

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	12
Regenwetter	[Tage]	5
Schneefall	[Tage]	12
Niederschlag	[mm]	84,50
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 1,40

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	3.608
Monatssumme	[m ³]	104.618
Fremdfäkalien	[m ³]	12,00
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	12,00

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	9,1		9,8	
pH-Wert		6,6		6,1	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	13,8		0,0	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			3,71	35,00
BSB5	[mg/l]	487,59	345	3,76	25,00
CSB	[mg/l]	933,34	543	28,83	100,00
NH4-N	[mg/l]	34,87		4,20	8,00
NO3-N	[mg/l]	0,32		4,30	
NO2-N	[mg/l]	0,074		0,161	
N-Gesamt	[mg/l]	56,07	51,6	8,24	15,00
PO4-P	[mg/l]	9,45		1,53	
P-Gesamt	[mg/l]	16,16	11,0	1,61	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	51,03	36,09	0,39	99,23
CSB	[to]	98,18	56,81	3,02	96,93
NH4-N	[kg]	3.654		440	87,96
NO3-N	[kg]	32		448	
NO2-N	[kg]	8		17	
N-Gesamt	[kg]	5.858	5.398	862	85,29
PO4-P	[kg]	991		159	83,96
P-Gesamt	[kg]	1.691	1.150	174	89,71

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	50,31	25,69
TS org. Mittel	[%]	79,07	57,99
Monatsmenge	[m ³ /M]	917,35	805,00
TS	[t/M]	46,19	20,68
TS organisch	[t/M]	36,52	11,99

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	4,34
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm	[t/M]	80,69

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	71.856
Ankauf Stromlieferant	[kWh/M]	38.300
Stromeigenproduktion	[kWh/M]	33.556
CH4-Produktion	[m ³ /M]	11.477
CH4-Verbrauch	[m ³ /M]	11.477
Fackel	[m ³ /M]	0
Propangasbedarf	[kg/M]	0

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (200 l/EWd)	[EW hydr.]	18.038
EW biol. (60g/EWd)	[EW biol.]	29.326
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,69
	[kWh/EWd]	0,08
Stromeigenproduktion	[%]	46,70
Schlammfall	[gTS/EWbio]	54,31
Gasproduktion	[l-CH ₄ /kgTSorg.]	314,41
	[l-CH ₄ /EW]	13,50

Betriebspersonal: 3 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße im Zulauf

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Drau

Es gab keinen Überlauf in die Drau

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Internet, Telefon und Fax

Es gab keine Störungen

Stromausfälle

Am Sonntag, den 10.01.2016 um 00.54 Uhr 1 mal kurzer Stromausfall.

Stromschwankungen-Überspannung

Es gab keine Stromschwankungen

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Verfahrenstechnik

Die Abbauleistungen sind super.

Überstau im Zulaufgerinne:

Es gab keinen Überstau im Zulaufgerinne

Anlagenbesichtigungen

Es gabe keine Anlagenführungen

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse

Investitionsprojekte:

I03_13 Verbesserungsarbeiten auf der Kläranlage Innichen-Sexten

Projekt wurde am 31.07.2013 von Dr. Ing. Konrad Engl erstellt.

Das Ansuchen um technisches Gutachten beim Amt für Gewässerschutz wurde am 29.07.2013 gestellt.

Das positive technische Gutachten wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Prot. Nr. 471360 am 04.09.2013 ausgestellt. Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 7 am 02.10.2013 unter Punkt 5 genehmigt. Das Ansuchen um Finanzierung beim Amt für Gewässerschutz wurde am 03.10.2013 gestellt. Es wurde ein Teil dieses Ausführungsprojektes vom Amt für Gewässerschutz finanziert. Gemeinsam mit den Behörden wurde beschlossen, ein neues Projekt (I03_13_1) einzureichen, in dem nur diese Positionen aufgeführt werden, die finanziert werden. Für die anderen Positionen des ursprünglichen Projektes wird ein neues Projekt (I03_13_2) aufgesetzt, deren Genehmigungsverfahren wieder von vorne beginnt und wir derzeit noch nicht wissen, ob dieses neue Projekt auch finanziert und realisiert werden kann.

I03_13_1 Verbesserungsarbeiten auf der Kläranlage Innichen-Sexten

Das Projekt wird innerhalb 31.05.2014 fertiggestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 05 am 26.05.2014 unter Punkt 7.2 genehmigt. **Projektsumme: 494.644,44 €**

Das Ansuchen um technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wurde am 03.06.2014 gestellt

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 13.06.2014 gestellt.

Das Amt für Gewässerschutz hat mit Prot. Nr. 370272 am 23.06.2014 das positive technische Gutachten ausgestellt.

Das Finanzierungsdekret wurde mit Prot. Nr. 827/29.10 am 11.07.2014 ausgestellt; Betrag: **395.715,55 € (80 %) (2014)**

Die Vollversammlung der ARA Pustertal AG hat das Projekt am 05.12.2014 unter Punkt 2.2 genehmigt. Restbetrag: 98.928,89 € (20 %)

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat die Vergabe der Arbeiten in der Verwaltungsratssitzung Nr. 01/2015 am 05.02.2015 unter Punkt 4 genehmigt.

Die Pos. 8 Mengenmessung, Pos. 7.1 und 7.11-Gipskartonwände, die Pos. 13-Rolltor und die Pos. U02-Malerarbeiten sind abgeschlossen.

Pos. U01_Dach Gasomter: Pellegrini die Bestellung wurde gemacht am 09.03.2015

Die Ausschreibung Pos. 1 bis 4 wurde am 30.03.2015 veröffentlicht.

Ausschreibungssumme: 245.694,73 €

Der Zuschlag erfolgte am 20.04.2015 an Fa. Atzwanger mit einem Abschlag von 20,43 % zu einem **Vertragswert von: 197.407,18 €** wurde vom Verwaltungsrat Nr. 4 vom 28.04.2015 unter Punkt 7 genehmigt, der Vertrag Nr. 1/2015 wurde am 30.06.2015 unterzeichnet.

Die Arbeiten verlaufen planmäßig.

Neue Preise Nr. 1 + Varianteprojekt wird am 20.10.2015 gemacht. **Neue Vertragssumme: 210.699,75 €** mit Vereinbarung neuer Preise V.9 und Dienstanweisung DW.1.

Fertigstellung der Arbeiten P.9, Endstand (30.10.2015), Endabrechnung E.1, Bericht betreffend die Endabrechnung E.2 wurde mit Datum 06.11.2015 ausgestellt.

Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten der Firma wurde mit Datum 27.11.2015 ausgestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Varianteprojekt der Firma und den Endstand der Firma in der Sitzung Nr. 10 am 27.11.2015 unter Punkt 3.1 und 3.2 genehmigt.

Der Bauleiter hat das Varianteprojekt am 19.02.2016 erstellt.

Das Ansuchen um ein positives Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wurde am 19.02.2016 gestellt.

103_13_2 Verbesserungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Innichen-Sexten

Das Projekt wird innerhalb 31.05.2014 fertiggestellt. **Projektsumme: 374.674,17 €**

Das Ansuchen um technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wurde am 03.06.2013 gestellt .

Das Amt für Gewässerschutz hat mit Prot. Nr. 375284 am 25.06.2014 das positive technische Gutachten ausgestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 06 am 15.07.2014 unter Punkt 4 genehmigt. **Projektsumme: 374.674,17 €**

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 17.07.2014 gestellt.

Das Investitionsprojekt ist im Beschluss der Landesregierung Nr. 469 vom 21.04.2015 in das Mehrjahresprogramm 2015-2017 aufgenommen.

Das Amt für Gewässerschutz hat mit Prot. Nr. 477638 am 25.08.2015 **die Finanzierungszusage von 70 % ausgestellt; 262.271,92 €** 2015: 87.423,98 €, 2016 und 2017 jeweils 87.423,97 €

Das Ansuchen um Ausstellung des Finanzierungsdekretes wurde von ARA Pustertal AG am 26.08.2015 gestellt.

Das Finanzierungsdekret wurde mit Prot. Nr. 12330/2015 am 26.08.2015 ausgestellt; **Betrag: 262.271,92 € (70 %) 2015: 87.423,98 €, 2016 und 2017 jeweils 87.423,97 €.**

Das Investitionsprojekt wird in der Vollversammlung am 27.11.2015 unter Punkt 2.2 genehmigt.

Genehmigung der Ausführung, Ausschreibung usw. durch den Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG in der Sitzung vom 27.11.2015 Punkt 6

Die Ausschreibungsunterlagen für die elektromechnischen und elektrotechnischen Arbeiten sind gemacht und werden am 15.12.2015 veröffentlicht.

Ausschreibungssumme: 225.982,18 € (Eingriff 1: Pos. 1 und 2 des Projektes)

Der Zuschlag erfolgte am 19.01.2016 an Fa. Huber Technology GmbH mit einem Abschlag von 38,97 % zu einem **Vertragswert von: 139.705,18 €**, wurde vom Verwaltungsrat Nr. 1 vom 10.02.2016 unter Punkt 2 genehmigt und zur Vertragsunterzeichnung freigegeben.

Der Vertrag Nr. 03/2016 wurde am 29.02.2016 unterschrieben

Die Baubeginnmeldung wurde am 29.02.2016 ausgestellt.

Folgende Abschnitte waren im Februar in Betrieb:

1 Förderpumpe, 2 Feinrechen, 1 Sandfang, 1 Vorklärbecken, 2 Belebungsbecken, 4 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas und Propangas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 04.03.2016

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

